



Die Stahlbrückenkonstruktion wird mit dem Kran auf die Fundamente gesetzt . - Während der Bauphase wagten sich vereinzelte Spaziergänger bereits über die Brücke, als noch gar keine Rampen existierten (Bild rechts).
Fotos: th

Gute Nachricht für alle Benutzer des Chiemsee-Rundweges:

Brücke über die Prien ist fertig

Konstruktion ist dreimal so breit wie früher - Offizielle Freigabe bereits Mitte Januar

Eine erste größere Baumaßnahme auf dem Chiemseerundweg im Bereich von Rimsting hat der Abwasser- und Umweltverband (AUV) Chiemsee abgeschlossen: Die neue Brücke über die Prien ist fertig. Mitte Januar ist das Bauwerk an der Strandanlage der Gemeinde Rimsting offiziell für die Fußgänger und Radfahrer freigegeben worden.



Die neue Brücke freigegeben haben (von links) Hans-Peter Jakobi vom Bauamt Rimsting, Marlene Berger-Stöckl, die Umweltbeauftragte des Abwasser- und Umweltverbandes (AUV) Chiemsee, AUV-Vorsitzender und Rimstings Bürgermeister Josef Mayer sowie Anton Schmuck und Matthias Gerold vom Ingenieurbüro Dippold&Gerold.
Fotos: th

Mit Kosten in Höhe von rund 180 000 Euro ist der Brückenbau eine der wichtigsten Maßnahmen im Rahmen des Ausbaus des Chiemseerundweges. In Abstimmung mit den Gemeinden setzt sich der AZV zum Ziel, die Sicherheit auf dem Rundweg zu erhöhen und die Fußgänger und Radfahrer so weit wie möglich zu trennen. Der AZV ist Träger der Maßnahmen, weil er Zuschüsse

bekommt. Das Geld stammt - wie auch im Falle der Brücke über die Prien - jeweils von der betroffenen Gemeinde. Das neue Bauwerk ist mit drei Metern fast um das Dreifache breiter als das

alte. Eine ungehinderte Begegnung von Wandernern und Radfahrern ist jetzt möglich.

Der frühe Wintereinbruch mit starken Schneefällen und Frost hatte die Fertigstellung der Brücke verzögert. Nachdem ein Kran bereits vor einigen Wochen die 28 Tonnen schwere und 30 Meter lange Holzbrücke mit Stahlunterkonstruktion eingesetzt hatte, konnte der AZV erst nach dem Wärmeeinbruch im Januar die

Arbeiten für die neuen Zugangsrampen zu Ende bringen. Angepasst an die neue Brücke wurden Aufgang und Podest im Vergleich zur alten Brücke wesentlich breiter angelegt.